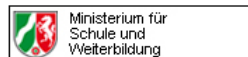




Landesauszeichnung Bewegungsfreudige Schule 2010

Ministerium für
Schule und
Weiterbildung

Schuldaten

1. **Schulname ***

2. **Schulnummer ***

3. **Schulform ***

4. **Schülerzahl im Schuljahr 2009/2010: ***

5. **Anzahl der Lehrkräfte Ihrer Schule im Schuljahr 2009/2010: ***

6. **Ganztagsschule ***
 nein

 ja

wenn ja:

 offen

 gebunden
7. **Anschrift: ***

8. **Ansprechpartner: ***

9. **Telefon: ***

10. **E-Mail: ***

11. **Bezirksregierung:**

12. **Wie viele Stunden Sportunterricht werden pro Klasse erteilt? ***

Zahl der erteilten Wochenstunden Sport pro Klasse in der jeweiligen Jahrgangsstufe (lt. Stundenplan; im Falle von Mehrzügigkeit, sofern unterschiedliche Wochenstundenzahlen vorliegen bitte den Durchschnittswert angeben)

Klasse 1

Klasse 2

Klasse 3

Klasse 4

Jahrgangsstufe 5

Jahrgangsstufe 6	<input type="text"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="text"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="text"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="text"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="text"/>

Handlungsfeld: „Schulraum“

Hier bitten wir Sie um einige Angaben zu den Sportstätten, die Sie im Rahmen des Sportunterrichts an Ihrer Schule nutzen.

Wichtige Hinweise:

- 13.
- Die angegebenen Standardmaße sollen Ihnen die Zuordnung Ihrer Sportstätte zum jeweiligen Sportstättentyp erleichtern.
 - Bitte nutzen Sie für die Bewertung der Sportstätten und ihrer Erreichbarkeit die Schulnoten 1 bis 6.
 - Bei den nichtgenutzten Sportstättentypen tragen Sie unter Anzahl der Sportstätten bitte eine „0“ ein und fahren mit dem nächsten Typus fort.
 - Fragestellungen, die Sie nicht beantworten können, kennzeichnen Sie bitte mit „k. A.“ (keine Angabe).
 - Sollten an Ihrer Schule Sportstättentypen vorhanden sein, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, geben Sie Typ und Anzahl etc. bitte unter „Sonstige Anlagen“ an.

Sport-/Turnhallen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Dreifachhalle (Standardmaß 27m x 45m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Doppelhalle (Standardmaß 22m x 44m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einzelhalle (Standardmaß 15m x 27m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kleine Einzelhalle (< 15m x 27m aber > 12m x 12m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gymnastikraum (Standardmaß 12m x 12m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fitnessraum (Standardmaß 4,5m x 4,5m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Sportfelder (Außenanlagen)

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Großspielfeld (Standardmaß 70m x 109m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kleinspielfeld (Standardmaß 22m x 44m)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Leichtathletikanlagen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Laufbahn	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sprunganlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wurfanlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kugelstoßanlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Schwimmflächen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Halle: Lehrschwimmbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Halle: Schwimmerbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freibad: Lehrschwimmbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Freibad: Schwimmerbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Sonstige Anlagen

	Anzahl	Erreichbarkeit/Entfernung	Zustand (baulich,hygienisch)	Ausstattung (Geräte, Anlagen)
Tennisanlage	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beachsportanlage	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Rollsportanlagen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Freibad: Schwimmerbecken	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Streetballanlage	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Andere: <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

14. In Ihrem Schulgebäude gibt es einen oder weitere Bewegungsräume (außer Sport- und Schwimmhalle/n). *

- nein
- ja

wenn ja, welche?

- Snoozleraum/Entspannungsraum
- Toberaum
- Kickerraum
- Fitnessraum
- Sonstige Bewegungsräume:

15. Weitere Räume im Schulgebäude werden (z.B. Flure, Aula etc.) für Bewegung, Spiel und Sport genutzt. *

- | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| häufig | eher häufig | selten | nie |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

16. Auf dem Pausengelände gibt es installierte Flächen, Einrichtungen und Geräte.

	Anzahl
Kletterspinnen	<input type="text"/>
Turnstangen	<input type="text"/>
Schaukeln	<input type="text"/>
Boulderwände/Kletterwände	<input type="text"/>
Basketballkörbe	<input type="text"/>
Tischtennisplatten	<input type="text"/>
Tore	<input type="text"/>
Parcours	<input type="text"/>
eingezeichnete Spielflächen (z. B. Hüpfkästchen)	<input type="text"/>
eingezeichnete Sportflächen (z. B. Fußballfeld)	<input type="text"/>
Sonstige Flächen, Einrichtungen und Geräte: <input type="text"/>	<input type="text"/>

17. Gibt es im Umfeld Ihrer Schule außersportliche Flächen und Räume („Sportgelegenheiten“ wie Parks, Wege, Grünflächen etc.), die für den Sportunterricht genutzt werden können? *

- nein
- ja

Wenn ja, welche außersportlichen Flächen/Räume stehen Ihrer Schule für welche Sportarten/Sportbereiche zur Verfügung?

Art der Fläche / Räume z. B.: asphaltierter Weg	<input type="text"/>
Nutzung (Sportart / Sportbereich) z. B.: Inline-Skating	<input type="text"/>

18. Den Kolleginnen und Kollegen stehen didaktisch-methodische Materialien und Geräte für Bewegungsangebote im Klassenzimmer zur Verfügung.

- Ordner mit Material (Bewegungspausen, Spiele) im Lehrerzimmer
- Ordner mit Material (Bewegungspausen, Spiele) im Klassenzimmer
- Kiste mit Materialien im Lehrerzimmer

Kiste mit Materialien im Klassenzimmer

in den Jahrgangsstufen:

19. Die materielle Ausstattung der „Bewegungsfreudigen Schule“ wurde in den vergangenen Jahren angeschafft von/ermöglicht durch:

	Partner z. B.					
	Sponsoren	Krankenkassen	Förderverein	Eltern	Lehrer	Schulträger
Im Schulgebäude (z. B. bauliche Veränderungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Klassenraum (z. B. Klassenkiste (Material) Spielesammlung CD-Spieler o. ä.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf dem Pausengelände (z. B. bauliche Veränderungen Geräte im Schulhof (installiert) Geräte zum Ausleihen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Literatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Handlungsfeld: „Schulorganisation“

20. Verfügt Ihre Schule über kompetenzorientierte Arbeitspläne für das Fach Sport? *

- nein
 ja

Sie können im Schulsportportal über folgenden Link Arbeitspläne hochladen:
[Zugang zum Hochladen von Arbeitsplänen im Schulsportportal](#)

21. Elemente der „Bewegungsfreudigen Schule“ sind explizit im Schulprogramm genannt. *

- nein
 ja

wenn ja, welche?

- Themen- und methodenbezogenes Bewegen im Unterricht
 Intensivierung des außerunterrichtlichen Spiel- und Sportangebots
 Durchführung von Bewegungspausen im Unterricht
 Eine große Pause von mindestens 25 Minuten Länge
 „Bewegte Pause“ (Große Pause)

22. Das Element "Rhythmisierung" wird in der Organisation des Schultageablaufs an Ihrer Schule berücksichtigt:

Pausengestaltung (z.B. Verlängerung der Mittagspause)

nämlich:

Stundenplangestaltung (z. B. 60-Minutenrhythmus)

nämlich:

Lehrer-Raum-Konzept

Sonstige Elemente zur "Rhythmisierung":

23. **An Tagen, an denen eine Klasse an Ihrer Schule keinen Sportunterricht hat, gibt es ein spezielles Sport- oder Bewegungsangebot (z. B. Laufen im Park, spez. Angebote auf dem Schulhof, Tanzen in der Eingangshalle). ***

	sehr häufig	häufig	selten	nie
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

24. **In den letzten zwei Jahren waren an Ihrer Schule die Bewegungsförderung bzw. die Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport Themen bei folgenden Anlässen: ***

	häufig	eher häufig	manchmal	nie
Schulkonferenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lehrerkonferenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachkonferenz Sport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schulpflegschaftssitzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klassenpflegschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

25. **Wie häufig waren in den vergangenen zwei Jahren folgende Funktionsträger/ Personengruppen in die Planung und Durchführung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten eingebunden? ***

	immer	häufig	selten	nie
Schulleitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachkonferenz Sport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsgruppe von Lehrkräften verschiedener Fächer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsgruppe unter Beteiligung von Eltern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsgruppe unter Beteiligung schulexterner Partner (z. B. Sportvereine, psychomotorische Förderstelle, kommunale Träger, Musikschulen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

26. **Das Thema „Bewegungsfreudige Schule“ ist eingebunden in die Arbeit der Schulprogrammgruppe. ***

- häufig
 ist in Planung/Vorbereitung
 nie

27. **Gibt es an Ihrer Schule eine(n) benannte(n) „Kordinator/in“ für die „Bewegungsfreudige Schule“? ***

- nein
 ja
wenn ja, nennen Sie bitte den Namen:

28. **Wer ist an Ihrer Schule der maßgebliche „Motor“ der „Bewegungsfreudigen Schule“? ***

	ja	nein	beteiligt
Schulleiter/in	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachschaft Sport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einzelne Sportlehrer/innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lehrer/innen anderer Fächer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Eltern



Fortbildung

29. In den vergangenen zwei Jahren haben Lehrkräfte Ihrer Schule an *schulinternen* Fortbildungen zur Thematik der *Bewegungsfreudigen Schule* bzw. zur *Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport* teilgenommen.

- nein
 ja

wenn ja,

Anbieter und Titel der Veranstaltung (bitte nennen):

Anzahl der Fortbildungsveranstaltungen:

Wie hoch ist der Anteil der Lehrkräfte, die daran teilgenommen haben?

- weniger als die Hälfte ca. die Hälfte mehr als die Hälfte

30. In den letzten zwei Jahren haben Lehrkräfte Ihrer Schule an *schulexternen* Fortbildungen zur Thematik der „*Bewegungsfreudigen Schule*“ bzw. zur *Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport* teilgenommen.

- nein
 ja

wenn ja,

Anbieter und Titel der Veranstaltung (bitte nennen):

Anzahl der Fortbildungsveranstaltungen:

Wie hoch ist der Anteil der Lehrkräfte, die daran teilgenommen haben?

- weniger als die Hälfte ca. die Hälfte mehr als die Hälfte

31. Es gibt an Ihrer Schule Qualifizierungsangebote für Schülerinnen und Schüler zur *Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung der Bewegungsfreudigen Schule* (z. B. *Sport Helferausbildung, Schülerschiedsrichterausbildung, Übungsleiterausbildung*).

- nein
 ja

Information /Kommunikation

32. Die Eltern wurden in den letzten zwei Jahren über die Bedeutung der Bewegung für die Entwicklung und das Lernen von Kindern und Jugendlichen informiert.

	immer	häufig	selten	nie
Über Elternbriefe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Elternabend (Klasse)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Elternabend (Schulstufe)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorträge (stufenübergreifend)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Als Mitglieder in themenorientierten Arbeitsgruppen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Elternsprechtage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

33. Die Eltern wurden in den letzten zwei Jahren über die Bedeutung einer gesunden Ernährung für Kinder und Jugendliche informiert.

	häufig	manchmal	nie
Elternbrief	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternabend (Klasse)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Elternabend (Schulstufe)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorträge (stufenübergreifend)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Elternsprechtage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

34. **In welcher Form und wie häufig werden Aktivitäten, die im Zusammenhang mit Ihrem Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot stehen, bekannt gemacht?**

	immer	häufig	selten	nie
Handzettel/Elternbrief	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aushänge	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schülerzeitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radio/Presse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Internet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

35. **Der kollegiale Austausch über Ideen zur Gestaltung der „Bewegungsfreudigen Schule“ erfolgt**

- informell (z. B. in Pausengesprächen)
- nie/gar nicht
- formell (z. B. regelmäßige Sitzungen, Besprechungen)
nämlich

Kooperation

36. **Es gibt Kooperationen mit Sportvereinen.**

Für die Jahrgangsstufe(n)

Maßnahmen

Kooperationsformen:

- Ag's
- Wettkämpfe
- Projekte
- Spiel- und Sportfeste
- Sonstige

36a. **Es gibt Kooperationen mit weiteren schulischen Partnern.**

Für die Jahrgangsstufe(n)

Maßnahmen

Kooperationspartner

- Krankenkassen
- weitere Einrichtungen der Jugendhilfe
- Sonstige

Handlungsfeld: „Unterricht“

37. **Bewerten Sie folgende Aussagen: ***

Themen- und methodenbezogenes Bewegen werden in den Unterricht integriert (z. B. die Darstellung von Buchstaben, Zahlen, Begriffen in der Bewegung; das Erfahren von Formen wie Kreis, Dreieck, Viereck u.a. durch großmotorische Bewegungen im Raum – auch zur Erfahrung von Strecken, Größen, Dimensionen).

	häufig	eher häufig	selten	nie
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bewegung ist in der Primarstufe Unterrichtsthema in verschiedenen Fächern z. B. im Sachunterricht .

häufig eher häufig selten nie

Bewegung ist in der Sekundarstufe Unterrichtsthema in verschiedenen Fächern: Biologieunterricht, Pädagogik, Sportunterricht.

häufig eher häufig selten nie

Im Unterricht werden Bewegungspausen zur Aktivierung und Entspannung durchgeführt.

	häufig	eher häufig	selten	nie
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38. **Wie viele Lehrkräfte Ihrer Schule integrieren Bewegungsaktivitäten in den Unterricht? ***

weniger als die Hälfte ca. die Hälfte mehr als die Hälfte

Sportunterricht

39. **Bewerten Sie folgende Aussagen: ***

	sehr häufig	häufig	selten	nie
P Im Sportunterricht werden Bewegungs- und Spielgelegenheiten für die „Bewegte Pause“ entwickelt und erprobt (z. B. die Entwicklung eines Repertoires an Bewegungsspielen, Singspielen und „Sitztänzen“, die ohne größeren Raumbedarf durchzuführen sind).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SI Im Sportunterricht werden Bewegungs- und Spielgelegenheiten für die „Bewegte Pause“ entwickelt und erprobt (z.B. Erarbeiten von Modellen für funktionsgerechtes Lockern und Dehnen verspannter Muskelgruppen durch langes Sitzen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
P nicht Unterrichtsvorhaben zur Gesundheitsförderung werden im Sportunterricht behandelt z. B. „Rückengerechtes Sitzen“, „Umgang mit Stress“, „Massage als Möglichkeit der Entspannung“ ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges (bitte nennen): <input type="text"/>				

40. **Schwimmen**

Primarstufe

An Ihrer Schule wird der Schwimmunterricht in vollen Umfang entsprechend den Vorgaben der Richtlinien und Lehrpläne Sport erteilt:

nein
 ja

An Ihrer Schule wird Schwimmunterricht über die o. g. Vorgaben hinaus folgendermaßen erteilt:
(Beschreiben Sie, ob es sich um zusätzliche Stunden im Sportunterricht, Projekte o.ä. handelt)

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4

Sekundarstufe

An Ihrer Schule wird der Schwimmunterricht in vollem Umfang entsprechend den Vorgaben der Richtlinien und Lehrpläne Sport erteilt:

- nein
- ja

An Ihrer Schule wird Schwimmunterricht über die o. g. Vorgaben hinaus folgendermaßen erteilt:
(Beschreiben Sie, ob es sich um zusätzliche Stunden im Sportunterricht, Projekte o.ä. handelt)

Handlungsfeld: „Außerunterrichtliche Angebote“

Pause

41. Die große Pause gestaltet sich an Ihrer Schule wie folgt:

	immer	häufig	manchmal	nie
In den Pausen sind Bewegungspause und Frühstückspause zeitlich voneinander getrennt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Den Schülerinnen und Schülern steht eine eigene Bewegungsfläche zur Verfügung (SI-Schüler)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Den Schülerinnen und Schülern stehen in der Pause ausreichend Spielgeräte und -materialien zur Verfügung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Schülerinnen und Schüler dürfen das Pausenmaterial das für den Ganztagsbetrieb bestimmt ist, benutzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt Bewegungsangebote für die Pause (z. B. Pausendisco; Verkehrsparcours)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In den Pausen steht die Sporthalle für Bewegungsangebote zur Verfügung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schülerinnen und Schüler sind an der Organisation der „Bewegten Pause“ als Helfer beteiligt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

AGs, Spiel- und Sportfeste

42. Es gibt an Ihrer Schule mit (Landesmitteln geförderte) Schulsportgemeinschaften.

	ja	nein
Gruppen mit besonderen Aufgabenstellungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Allgemeine Schulsportgemeinschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

43. Darüber hinaus gibt es weitere außerunterrichtliche Sport- und Bewegungsangebote, die regelmäßig durchgeführt werden.

Angebot:	Anzahl der Gruppen im verg.	
	Halbjahr	Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

44. Es gibt gemischte Sportgemeinschaften mit Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern.

- nein
- ja

45. **Spielfeste/Aktionstage mit sportlich-spielerischem Schwerpunkt finden statt.**

	nie	einmal jährlich	zweimal jährlich	öfter
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5/6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7/8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9/10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 11-13/14	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Alle gemeinsam	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgangsstufen richten für jüngere Schülerinnen und Schüler ein Sportfest aus.

- nein
- ja

46. **Sie beteiligen sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern an Schulsportwettkämpfen.**

	nein	ja
Schulinterne Wettkämpfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stadtmeisterschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schulvergleichskämpfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wettkämpfe auf lokaler und regionaler Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grundschulsportfeste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wenn ja, welche Sportarten?

47. **Sie führen an Ihrer Schule Bundesjugendspiele durch.**

	ja	nein
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5/6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7/8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9/10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 11-13/14	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

48. **An Ihrer Schule können Schülerinnen und Schüler das Sportabzeichen erwerben.**

- nein
- ja

48a. Sie haben eine „eigenes Sportabzeichen entwickelt.

- nein

ja

49. **Es gibt „Sportlehrungen“ an Ihrer Schule.**

	nein	ja
Ehrungen für Einzelsportler	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ehrungen für Mannschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Klassenfahrten und Wandertage

50. **Es gibt Klassenfahrten mit dem Schwerpunkt „Bewegung, Spiel und Sport“.**

	nie	einmal pro Jahrgangsstufe	häufiger
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5/6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7/8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9/10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 11-13/14	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die Abschlussfahrt der Klasse 4 hat den Schwerpunkt „Bewegung, Spiel und Sport“

immer häufig manchmal nie

51. **Es gibt Wandertage mit dem Schwerpunkt „Bewegung, Spiel und Sport“.**

	nie	1mal jährlich	2mal jährlich	häufiger
Klasse 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klasse 4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 7	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 8	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 9	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jahrgangsstufe 10	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ergänzungsbausteine für die Entwicklung und Gestaltung der Bewegungsfreudigen Schule

Diagnostik und kompensatorischer Sport

52. **An Ihrer Schule werden Maßnahmen zur motorischen Diagnostik durchgeführt (und dokumentiert).**

nein
 ja

wenn ja, durch wen werden diese vorgenommen?

intern
 durch externe Partner (bitte nennen):

Wann wird die Diagnostik durchgeführt?

- einmal im Verlauf der Grundschulzeit
- einmal pro Schuljahr
- einmal im Verlauf der Sekundarstufe I

Welche Arten von Tests und Diagnoseverfahren werden angewandt?

- AST
- MOBAQ (Bielefeld)
- MoMo (Karlsruhe)
- Beobachtungen
- MOT 6 - 8
- MFT oder erweiterter MFT (wie bei Schulen in Bewegung)
- Sonstige (bitte nennen):

53. An Ihrer Schule gibt es Angebote zum kompensatorischen Sport.

Sportförderunterricht

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Psychomotorische (Arbeits-)gruppen

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Förder- und Fitnessgruppen

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Gruppen für: „Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen“

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Angebote in Kooperation mit Partnern (Krankenkassen o.a.), wie: „Schulen in Bewegung“

- nein
- ja Anzahl der Gruppen

Sonstige Angebote (bitte nennen):

Themenbezogene Angebote

54. Es gibt spezielle bewegungs- und sportbezogene Angebote zur Gewaltprävention. (Aggressionsabbau, Anti-Mobbing-Training etc.)

Für die Jahrgangsstufe(n)

Inhalt/Thema

Angebotsform

- Kurs
- AG
- Projekttag

- Projektwoche
- Sonstige, bitte nennen:

55. **Es gibt spezielle bewegungs- und sportbezogene Angebote mit Genderbezug.**

Nur für Jungen

- nein
- ja Nennen des Angebots:

Nur für Mädchen

- nein
- ja Nennen des Angebots:

56. **Es gibt spezielle Angebote, bei denen die Themen Bewegung/Sport und Ernährung gemeinsam behandelt werden.**

Für die Jahrgangsstufe(n)

Inhalt/Thema

Angebotsform

- Projekttag
- Projektwoche
- Ausstellung
- Fächerübergreifender Unterricht
- Sonstiges:

Evaluation

57. **Hat Ihre Schule in den letzten zwei Jahren Befragungen zum Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot an Ihrer Schule durchgeführt?**

- nein
- ja

Wenn ja, welche Gruppen wurden befragt?

- Lehrer
- Schüler
- Eltern

Beschreiben Sie, welche Form der Befragung Sie vorgenommen haben:

Waren Schülerinnen und Schüler an der Erstellung und Auswertung der Befragung beteiligt?

- nein
- ja

58. **Welche Effekte erhoffen Sie sich mit der Umsetzung der „Bewegungsfreudigen Schule“ für folgende Gruppen / Personen?**

Effekt

Schüler/innen	<input type="text"/>
Kollegium	<input type="text"/>
Schulleitung	<input type="text"/>
Eltern	<input type="text"/>

Die folgenden 6 Fragen richten sich ausschließlich an Ganztagschulen.

59. Der Träger des (offenen) Ganztagsangebots ist auf das Profil "Bewegungsfreudige Schule" verpflichtet worden (z. B. durch eine Vereinbarung, einen Vertrag o. ä.).

- nein
 ja

60. In dem Ganztagskonzept Ihrer Schule werden folgende Grundsätze und Leitideen berücksichtigt:

- | | nein | ja |
|---|-----------------------|-----------------------|
| vielfältige Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zusammenhang von Bewegung und Lernen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zusammenhang von Bewegung, Gesundheit und Ernährung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

61. Aus den Mitteln für den Ganztag wurden in Ihrer Schule zusätzlich finanziert:

Bewegungsräume in der Schule (bitte nennen):

Bewegungsräume auf dem Schulgelände (bitte nennen):

Materialien (bitte nennen):

Angebote für unterschiedliche Zielgruppen (z. B. für Kinder mit Zuwanderungsgeschichte/Migranten, zum kompensatorischen Sport etc.; bitte nennen):

62. Zwischen dem außerschulischen Personal, das die Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote durchführt, und den Sportlehrkräften sowie der Schulleitung der Schule findet ein fachlicher Austausch statt.

- immer häufig selten nie

63. Das Ganztagskonzept Ihrer Schule hat Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote im Umfang von

Wochenstunden (Stundenzahl bitte eintragen).

64. In Ihrem Ganztagsbetrieb tragen ausgebildete Sporthelfer zur Durchführung von Bewegungs- und Sportangeboten bei.

- immer häufig selten nie

Zurück

Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask' **2ask**

Absenden

Veranstalter der Umfrage: Ministerium für Schule und Weiterbildung, Völklinger Straße 49, 40221 Düsseldorf, Deutschland,

Diese Umfrage wird von [2ask](#) im Rahmen des Förderprogramms für [Forschung & Lehre](#) unterstützt.